



**Technology**  
**Arts Sciences**  
**TH Köln**

## **Konzept des Projekts *TravelCompats* für das Modul *Entwicklung interaktiver Systeme***

### **Betreuer**

Prof. Dr. Gerhard Hartmann

Prof. Dr. Kristian Fischer

B.Sc. Robert Gabriel

### **Studierende**

Nico Ferdinand

[nico.ferdinand@smail.fh-koeln.de](mailto:nico.ferdinand@smail.fh-koeln.de)

11103027

Simon Porten

[simon.porten@smail.fh-koeln.de](mailto:simon.porten@smail.fh-koeln.de)

11103278

Ein Projekt der Technischen Hochschule Köln, Campus Gummersbach

**Studiengang:** Medieninformatik

**Studienfach:** Entwicklung Interaktiver Systeme

**Semester:** SoSe17

# Inhaltsverzeichnis

- 1. Einleitung
  - 1.1. Nutzungsproblem
  - 1.2. Zielsetzung
- 2. Marktrecherche
  - 2.1. Konkurrenz
  - 2.2. Alleinstellungsmerkmale

# 1. Einleitung

Menschen reisen gerne. Nie war es einfacher ein fremdes Land zu besuchen wie es heute zu modernen Zeiten ist. Aktuelle Technologien ermöglichen günstige Preise, schnelle Zahlungen und einfache Kommunikation, sowie Vermittlung.

## 1.1. Nutzungsproblem

Selbst mit dieser Einfachheit und unterstützenden Technologien bestehen immer noch Probleme, die manche Personen von einer Reise abhalten oder verhindern positive Erfahrung nach einer Reise mitzunehmen.

Zum einen existieren für viele Menschen Hemmschwellen in Form von Sprachbarrieren. Manche Länder stehen gar nicht auf der Liste von potenziellen Reisezielen, sobald die dort gesprochenen Sprachen als unbekannt, bzw. nicht verständlich gelten.

Zum anderen sind Atmosphäre und Gefühl eines Ortes bei der Reiseplanung meist nicht effizient zu ermitteln. Eine Reiseplanung soll möglichst rasch verlaufen und nicht erst nach Durchlesen von mehreren Reiseblogs, Reiseguides und Prospekten beendet werden. Auch ein Blick auf eine Landkarte reicht nicht aus, um entscheiden zu können, ob man sich an diesem Ort wohlfühlen kann.

## 1.2. Zielsetzung

Dieses Projekt hat sich als Ziel gesetzt eine Plattform zu schaffen, die es ermöglicht Kontakt zwischen einander unbekannten Benutzern herzustellen, welche die gleichen Sprachen sprechen und zur selben Zeit an denselben Ort reisen möchten.

Außerdem ist es Ziel des Projekts Atmosphäre und Gefühl eines Ortes in Form eines Ratings- und Empfehlungssystems auszudrücken und den Nutzern mitzuteilen, damit die Urlaubsplanung eines jeden Menschen optimiert wird.

## 2. Marktrecherche

Momentan gibt es wenige Produkte auf dem Markt, welche das erste Nutzungsproblem lösen und kaum Softwarelösungen, die explizit auf das zweite Problem eingehen.

Viele Vermittlungsmöglichkeiten für Landsleute weisen Schwächen auf oder werden bis zum heutigen Tag nicht mehr von der Entwicklerseite unterstützt. Häufig wird versucht Atmosphäre in Form von spielerischen Kennenlernen eines Ortes dargestellt. Dies erfordert allerdings zu viel Aktion der Nutzerseite und geht davon aus, dass sich ein Nutzer bereits in diesem Ort befindet. Eine ideale Lösung sollte den Benutzern eine bequemere und einfachere Möglichkeit der Problembewältigung bieten.

Bei der folgenden Marktrecherche werden die stärksten *related Works* betrachtet und verglichen. Dazu werden ihre Vor- Nachteile und Alleinstellungsmerkmale aufgelistet.

### 2.1. Konkurrenz

#### 2.1.1. CouchSurfing - von CouchSurfing International, Inc.

Bei dem Dienst CouchSurfing handelt es sich um ein Gastfreundschaftsnetzwerk. Benutzer verwenden die Plattform, um für eine Reise eine kostenlose Unterkunft zu finden und auch um eine eigene für andere Menschen anzubieten.

Alleinstellungsmerkmal des Konzepts ist es, dass sich die Mitglieder selbst organisieren, während die Plattform eine Möglichkeit zum Kommunikationsaustausch bietet und ausführliche Nutzerprofile erstellt, welche die Seriosität einer Person darstellen.

Vorteile der App sind einerseits das einzigartige Konzept. Nutzer berichten, dass die Idee gut umgesetzt und die Handhabung einfach ist. CouchSurfing beweist sich auch darin zwischenmenschliche Kontakte herstellen zu können, die ohne eine Übernachtung einer Person bei einem Host sonst nie zu Stande gekommen wäre.

Nachteile sind in Betracht der ursprünglichen Nutzungsprobleme ebenfalls zu erkennen. So beschränkt sich der Service von CouchSurfing auf die interne Vermittlung von Unterkünften während einer Reise. Es besteht zwar die Möglichkeit, dass Benutzer nur Kontakt zu Hosts aufbauen, die auch ihre eigene Sprache sprechen. So wird allerdings nicht garantiert, dass solche Personen für jedes Land zu finden sind. Auch muss sich ein Benutzer selbst über Ortschaften erkundigen.

<http://couchsurfing.de/>

<https://de.wikipedia.org/wiki/CouchSurfing>

(User                      Bewertungen                      auf                      )  
<https://play.google.com/store/apps/details?id=com.couchsurfing.mobile.android>

### 2.1.2.     **Airbnb** - von Airbnb, Inc

Das Konzepts Airbnbs ähnelt dem oben beschriebenen CouchSurfing Konzepts. Der Unterschied ist hierbei, dass Airbnb als Unterkunft Vermittlung agiert und Transaktionen zwischen Gast und Gastgeber abwickelt. Der Gastgeber erhält den akzeptierten Betrag 24 Stunden nach Anreise des Gastes. Die Firma Airbnb, Inc. erhält einen prozentualen Anteil von Gast und Gastgeber. Um Nutzer bewerten zu können werden Profile mit sozialen Netzwerken wie Facebook verbunden. Neben privaten Unterkünften können auch Freizeit-Aktivitäten gebucht werden.

Vorteile Seitens Airbnb sind die sehr gut umgesetzten Kombinationen Aktivitäten- und Wohnungsvermittlung. Wer eine Wohnung für einen Urlaub bucht, kann in diesem Ort auch Freizeitaktivitäten mitbuchen. Wirtschaftliche und Gesellschaftliche Faktoren sind bei diesem Konzept eindeutig.

Nachteile der App sind laut Nutzerseite technische Probleme bei denen der Login fehlschlägt oder Änderungen im Profil nicht erkannt, bzw. geändert werden. Auch bietet Airbnb keine Lösung für das Problem Atmosphäre und Gefühl eines Ortes darzustellen, auch wenn die Vorschaubilder einer Buchung einen Eindruck hinterlassen. Ähnlich wie CouchSurfing wird Airbnb vor einer Reise und nicht mehr während einer Reise genutzt, um diese zu organisieren.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Airbnb>

<https://www.airbnb.de/>

<https://itunes.apple.com/us/app/airbnb/id401626263?mt=8>

### **2.1.3. Google Trips - von Google**

Google Trips erleichtert die Planung bei Reisen. Dabei gibt es zum Beispiel die Möglichkeit unter den verschiedenen Kategorien auszuwählen (z.B. Reservierungen (bezogen auf Flüge etc.) oder Restaurants). Den Nutzern werden dann Informationen zu der ausgewählten Kategorie dargestellt (z.B. welche Restaurants in der Nähe sind). Durch die Konnektivität zu Google-Diensten können auch direkt z.B. Termine in den Kalender eingetragen werden.

#### **Vorteile:**

- Zeigt alle größeren Örtlichkeiten in der Nähe an
- Es gibt Vorschläge über Orte die man besuchen kann.
- Es können Trips erstellt werden, welche automatisiert verwaltet werden (z.B. automatischer Kalendereintrag)

#### **Nachteile:**

- Es können Personen eingeladen werden, allerdings nur Bekannte und Freunde
- Zeigt weit mehr Örtlichkeiten und Informationen auf der Karte (Überflüssig für unser Konzept)
- Unterstützt nur Flugtickets, Buchungen, etc. die aus Gmail kommen.

### **2.1.4. Hellow Fellow - von HellowFellow KG**

HelloFellow ist eine Webseite worauf man sich registrieren und Landsleute im gleichen Land suchen und finden oder sich vorher über Landsleute im Ausland informieren kann.

**Vorteile:**

- Man kann mit Leuten weltweit kommunizieren
- Es können Landsleute im Ausland gefunden werden
- Bietet Community für Reisende, Auswanderer, etc.

**Nachteile:**

- Keine Informationen über Freizeitaktivitäten
- Nur "Landsleute" können sich registrieren und keine z.B. deutschsprachige Engländer
- Social Media (Facebook etc.) war das letzte mal 2015 aktiv (Stand April 2017)
- **Es gibt keine App!**

**2.2. Alleinstellungsmerkmale**